



AMTSBLATT FÜR DIE STADT SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 30

Freitag, den 2. Februar 2018

Nummer 5

INHALTSÜBERSICHT

| | Seite |
|--|-------|
| <u>Amtliche Bekanntmachungen</u> | |
| 32 Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlüchtern für das Haushaltsjahr 2018 sowie Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Schlüchtern“ für das Wirtschaftsjahr 2018 | 2 |
| 33 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wallroth | 3 |
| 34 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Innenstadt | 3 |
| 35 Niederschrift über die 17. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses | 3 |
| 36 Niederschrift über die 18. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung . | 6 |
| 37 Niederschrift über die außerordentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Hohenzell | 9 |
| 38 Veröffentlichung des Nachtrags zur Friedhofsordnung für den Friedhof in Wallroth | 10 |
| 39 Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Herolz | 10 |
| 40 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wallroth | 11 |
| <u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u> | |
| 41 Stellenausschreibung: Verwaltungsangestellte/r im Bereich der allgemeinen Verwaltung | 11 |
| 42 Öffnungszeiten der städtischen Dienststellen am 10., 11. und 12.02.2018 | 12 |
| 43 Fahrt der Senioren zum Fasching in die Partnerstadt Fameck am 22.02.2018 | 12 |
| 44 Bürgerfahrt am 23.05.2018 nach Karlstadt, Lohr und Marktheidenfeld | 13 |
| 45 <u>Ehrungen von Schlüchterner Bürgern</u> | 14 |
| 46 <u>Unsere Jubilare</u> | 14 |

Spendenaufruf

Die Erinnerung geht uns alle an - Helfen Sie auch mit?!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Stadt,

wie Sie wissen wurde durch Diebstahl und Vandalismus auf dem Friedhof in Schlüchtern, Fuldaer Straße, das Denkmal an die Opfer der beiden Weltkriege geschändet.

Eine Bronzetafel mit den Namen der Gefallenen des Ersten Weltkrieges 1914-1918 wurde entwendet. Eine Bronzetafel mit den Namen der zu Tode gekommenen Soldaten und Zivilisten aus den Kriegsjahren 1939-1945 wurde beschädigt.

Die Gedenktafeln sollen zeitnah erneuert werden. Hierzu startet die Stadt Schlüchtern einen Spendenaufruf und die Öffentlichkeit kann bei nachfolgendem Konto:

Stadt Schlüchtern

IBAN: DE 18 53051396 000 000 9946 BIC: HELADEF1SLU

Stichwort: Kriegerdenkmal Fuldaer Straße

Kreissparkasse Schlüchtern

eine Spende für die Neugestaltung entrichten.

Gerne erhalten Sie für Ihre Spende eine Spendenquittung durch die Stadtkasse der Stadt Schlüchtern.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Matthias Möller
Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

32 ENTWURF DER HAUSHALTSSATZUNG MIT HAUSHALTSPLAN DER STADT SCHLÜCHTERN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2018 SOWIE ENTWURF DER HAUSHALTSSATZUNG MIT HAUSHALTSPLAN DES EIGENBETRIEBES „STADTWERKE SCHLÜCHTERN“ FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2018

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlüchtern für das Haushaltsjahr 2018 sowie der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Schlüchtern“ für das Wirtschaftsjahr 2018, liegt gemäß § 97 Absatz 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Zeit von **Dienstag, 6. Februar 2018 bis Mittwoch, 14. Februar 2018** im Rathaus, Zimmer 208, Krämerstraße 2, 36381 Schlüchtern, zur Einsichtnahme während der Dienststunden öffentlich aus.

Schlüchtern, 02.02.2018

Der Magistrat der Stadt Schlüchtern
gez. Möller, Bürgermeister

33 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES WALLROTH

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Wallroth auf

Mittwoch, den 7. Februar 2018, um 20:00 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Landgasthof Druschel, Hochstr. 14, 36381 Schlüchtern

Tagesordnung:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Gestaltung eines Dorfplatzes
3. Neujahrsempfang
4. Verschiedenes

Schlüchtern, 05.12.2017

gez. Basermann, Ortsvorsteher

34 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES INNENSTADT

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Innenstadt auf

Dienstag, den 13. Februar 2018, um 19:30 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Kernbereichsbüro, Wassergasse 16-18, 36381 Schlüchtern

Tagesordnung:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Bericht der Verwaltung zum Städteförderprogramm Aktive Kernbereiche durch Herrn Orth
3. Terminplanung
4. Haushaltsplan
5. Friedhof
6. Verschiedenes

Schlüchtern, 25.01.2018

gez. Grammann, Ortsvorsteher

35 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 17. ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES

nach der Gemeindewahl am 06.03.2016 am Donnerstag, 25.01.2018, im Haus des Handwerks, Besprechungsraum, Schlüchtern-Innenstadt

Beginn: 19:25 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Zu dieser 17. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses hatte der Vorsitzende mit Schreiben vom 16.01.2018 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen. Die Einladung war im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 3 vom 19.01.2018 veröffentlicht.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Protokoll:**1 Beratung der Tagesordnung für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.01.2018****1.1 Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**

Der Bericht des Haupt- und Finanzausschusses wird zu Beginn der Sitzung durch den Stadtverordneten Ruffer, Grüne-Fraktion, gegeben.

1.2 Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Der Haupt- und Finanzausschuss ist damit nicht befasst.

1.3 Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlüchtern

Die vorliegenden Anfragen und deren Beantwortung werden in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.01.2018 ausgehändigt.

BLOCK A**1.4 Wahl einer Schriftführerin und ihrer Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter**Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 11.01.2018 (Anlage 4 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.5 Beschluss zur Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen/Erarbeitung eines Integrierten Entwicklungskonzeptes (IKEK)

Bürgermeister Möller, parteilos, erläuterte die Vorlage ausführlich und beantwortete die gestellten Fragen.

Die Beschlussvorlage wird übereinstimmend textlich dahingehend modifiziert, dass der Beschlusstext vorausgehend um die Überschrift „*Grundsatzbeschluss*“ ergänzt wird.

Über die modifizierte Vorlage wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der fraktionsübergreifend modifizierten Vorlage des Magistrates vom 02.01.2018 (Anlage 5 zur Tagesordnung) zu beschließen.

BLOCK B**1.6 Antrag der BBB-Fraktion vom 15.01.2018 betr. Verlagerung von Behörden / Ämtern nach Schlüchtern**

Nach kurzer Erläuterung des Antrages durch den Stadtverordneten Jahn, BBB-Fraktion, wurde anschließend wie folgt über die Vorlage abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der BBB-Fraktion vom 15.01.2018 (Anlage 6 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.7 Antrag der BBB-Fraktion vom 15.01.2018 betr. Versagung der Zustimmung für die Errichtung von Windkraftanlagen in der Gemarkung Elm

Bürgermeister Möller, parteilos, erläuterte die Historie unter Bezugnahme auf den am 26.06.2017 durch die Stadtverordnetenversammlung zu diesem Sachverhalt bereits gefassten Beschluss sowie den aktuellen Sachstand. Zudem gab er einen Ausblick auf die weiteren Schritte.

Nach kurzer Diskussion wurde über den Antrag anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 3
Ablehnung: 1
Enthaltung: 3

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der BBB-Fraktion vom 15.01.2018 (Anlage 7 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.8 Antrag der FDP-Fraktion vom 16.01.2018 betr. Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Bushaltestelle Ahlersbacher Straße/ZiegelhütteAbstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß dem Antrag der FDP-Fraktion vom 16.01.2018 (Anlage 8 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.9 Einbringung der Satzung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes "Stadtwerke Schlüchtern" für das Wirtschaftsjahr 2018

Die Satzung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Schlüchtern“ für das Wirtschaftsjahr 2018 wird zur Kenntnis genommen.

1.10 Einbringung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Einbringung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 zur Kenntnis.

2 Verleihung des Stadtsiegels

Über den Antrag des Magistrates betreffend der Verleihung des Stadtsiegels an zwei Schlüchterner Bürger wurde wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

3 Verschiedenes

- a) Die Leiterin des Fachbereichs Finanzen und Liegenschaften, Frau Kohlhepp, gab einen kurzen Bericht über den Stand der Haushaltsausführung des Haushaltsjahres 2017 und erläuterte im Besonderen die positive Entwicklung der Steuereinnahmen im IV. Quartal 2017 – hier: Einkommen-, Umsatz- und Gewerbesteuer - und dem hieraus resultierenden Mehrertrag im Produkt „16.01.01 – Steuern und Umlagen“ in Höhe von rd. 880 T€.
Aufgrund dieser Mehrerträge sowie weitergehend aus Einsparungen bei den laufenden Aufwendungen kann nach dem Rechnungsjahr 2016 nunmehr bei Abschluss des Haushaltsjahres 2017 erneut eine deutliche Verbesserung des Ergebnisses ausgewiesen werden.
- b) Die Erörterung bzw. Erläuterung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018 in gemeinsamer Zusammenkunft der Mitglieder des Magistrats sowie der Fraktionsvorsitzenden mit jeweils zwei weiteren Stadtverordneten aller Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung ist für Mittwoch, 21. Februar 2018, 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses vorgesehen. Eine entsprechende Einladung ergeht in Kürze.

gez. Heil, Vorsitzender

gez. Kohlhepp, Schriftführerin

36 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 18. ÖFFENTLICHE SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG nach der nach der Gemeindevahl am 06.03.2016, am Montag, dem 29.01.2018, im Sitzungsraum, großer Saal, in der Stadthalle Schlüchtern

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Verhandelt: Schlüchtern, 29.01.2018

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung hatte mit Schreiben vom 18.01.2018 gemäß § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.09.2016 (GVBl. S. 167), die Stadtverordnetenversammlung zu einer Sitzung auf Montag, den 29.01.2018, 19:00 Uhr, vorschriftsmäßig einberufen.

Die Tagesordnung ist am 19.01.2018 zugestellt und am gleichen Tag im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 03/2018 veröffentlicht worden.

Erschienen waren 29 Stadtverordnete und 7 Mitglieder des Magistrates.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Die Beschlussfähigkeit wurde von dem Vorsitzenden festgestellt.

Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

1. Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Der Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.01.2018 wurde durch den Stadtverordneten Ruffer gegeben.

2. Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

- a) Bekanntgabe einer gemeinsamen Presseerklärung betr. Entwicklung des Langer-Areals

- b) Information zu der Entwicklung eines Leitbildes für die Stadt Schlüchtern
- c) Zwischenstand über das kommunale Investitionsprogramm (KIP) in Schlüchtern
- d) Information über die Bauleitplanung in der Gemarkung Wallroth „Brückengrund“
- e) Information über die Bauleitplanung in der Gemarkung Schlüchtern „Brunkenberg“

3. Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Schlüchtern

Aus Zeitgründen (Erstellung Haushalt) sowie noch ausstehender Informationen von Dritten, war eine Beantwortung nicht möglich. Diese erfolgt voraussichtlich in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 05.03.2018.

Block A:

4. Wahl einer Schriftführerin und ihrer Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter

„Zum Schriftführer der Stadtverordnetenversammlung wird die Verwaltungsfachwirtin Seray Sen und als Stellvertreter die Verwaltungsfachangestellten Jan Sislak und Kerstin Baier-Hildebrand sowie der Verwaltungsfachwirt Knut Koller gewählt.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Zustimmung: | 29 |
| Ablehnung: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

5. Grundsatzbeschluss zur Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen/Erarbeitung eines Integrierten Entwicklungskonzeptes (IKEK)

Fraktionsübergreifend wurde in der Haupt- und Finanzausschusssitzung die Überschrift der Vorlage um die Bezeichnung ‚Grundsatzbeschluss‘ ergänzt.

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Stadt Schlüchtern den Antrag auf Aufnahme in das hessische Dorfentwicklungsprogramm 2018 als gesamtkommunalen Förderschwerpunkt zu stellen.

Im Anschluss an die Aufnahme wird ein integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK) gemäß Leitfaden des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz erarbeitet, welches im Weiteren das zentrale Steuerungselement im Rahmen der Dorfentwicklung und auch in anderen Bereichen des kommunalen Handelns darstellt.

Für den Förderzeitraum der Dorfentwicklung werden keine zur Innenentwicklung konkurrierenden Baugebiete ausgewiesen oder geplant.“

Abstimmungsergebnis über die modifizierte Vorlage:

| | |
|-------------|----|
| Zustimmung: | 29 |
| Ablehnung: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

Block B:

6. Antrag der BBB-Fraktion vom 15.01.2018 betr. Verlagerung von Behörden / Ämtern nach Schlüchtern

Der Antrag der BBB-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Neuroth vorgetragen und begründet:

„Der Magistrat wird aufgefordert, bei der Landesregierung in Wiesbaden vorstellig zu werden, um zu eruieren, inwieweit Behörden/Ämter auch nach Schlüchtern verlagert werden können, um die ländlichen Räume für die Zukunft zu stützen.

Zudem wird der Magistrat aufgefordert, bei den nachträglich aufgeführten Behörden zwecks Organisation von Sprechtagen im Rathaus vorstellig zu werden: Amtsgericht Gelnhausen, Finanzamt Gelnhausen, Amt für Bodenmanagement Büdingen.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Zustimmung: | 29 |
| Ablehnung: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

7. Antrag der BBB-Fraktion vom 15.01.2018 betr. Versagung der Zustimmung für die Errichtung von Windkraftanlagen in der Gemarkung Elm

Der Antrag der BBB-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Wuthenow vorgetragen und begründet:

„Der Magistrat wird aufgefordert, bei Vorlage der Antragsunterlagen vom Regierungspräsidium Darmstadt für zwei Windkraftstandorte auf der Gemarkung Elm das Einvernehmen der Stadt Schlüchtern nicht zu erteilen, sondern das Vorhaben zur Errichtung von Windkraftanlagen abzulehnen.“

Durch den Stadtverordneten Klüh wurde folgender Änderungsantrag vorgetragen und begründet:

„Der Magistrat wird aufgefordert, künftig bei Vorlage von Antragsunterlagen für die Errichtung von Windkraftanlagen im Gebiet der Stadt Schlüchtern das Einvernehmen nicht zu erteilen, sondern solche Vorhaben abzulehnen.“

Während der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes hatte der Stadtverordnete Neuroth gemäß § 25 HGO den Sitzungsraum verlassen.

Abstimmungsergebnis über den ursprünglichen Antrag der BBB-Fraktion:

| | |
|-------------|----|
| Zustimmung: | 25 |
| Ablehnung: | 2 |
| Enthaltung: | 1 |

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag des Stadtverordneten Klüh:

| | |
|-------------|----|
| Zustimmung: | 19 |
| Ablehnung: | 3 |
| Enthaltung: | 6 |

8. Antrag der FDP-Fraktion vom 16.01.2018 betr. Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Bushaltestelle Ahlersbacher Straße/Ziegelhütte

Der Antrag der FDP-Fraktion wurde von dem Stadtverordneten Grammann vorgetragen und begründet:

„Der Magistrat wird beauftragt, bei der zuständigen Behörde eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h im Bereich der Bushaltestelle ‚Ahlersbacher Straße / Ziegelhütte‘ zu erwirken.“

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Zustimmung: | 29 |
| Ablehnung: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

9. Einbringung der Satzung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes 'Stadtwerke Schlüchtern' für das Wirtschaftsjahr 2018

Der Entwurf der Satzung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Schlüchtern“ für das Wirtschaftsjahr 2018 wurde den Stadtverordneten ausgehändigt. Die Beschlussfassung erfolgt in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 05.03.2018.

10. Einbringung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

Im Anschluss an die Haushaltsrede des Bürgermeisters wurde der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 den Stadtverordneten ausgehändigt. Die Beschlussfassung ist in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 05.03.2018 vorgesehen.

gez. Truß, Stadtv.-Vorsteher

gez. Creß, Schriftführer

37 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE AUßERORDENTLICHE VERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT DES GEMEINSCHAFTLICHEN JAGDBEZIRKES HOHENZELL am Freitag, dem 5. Januar 2018, im Feuerwehrgerätehaus Hohenzell

Berichtigung der im Amtsblatt Nr. 4 vom 26.01.2018 unter Punkt 23 veröffentlichten Niederschrift über die **außerordentliche Versammlung** der Jagdgenossenschaft Hohenzell. Diese wurde fälschlicherweise als Niederschrift der Jahreshauptversammlung bekanntgegeben.

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Jürgen Latsch begrüßt die Teilnehmer der kurzfristig einberufenen Genossenschaftsversammlung. Die Einladung stand am 15.12.2017 im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern sowie am 13.12.2017 im Bergwinkel-Bote und am 27.12.2017 in den Kinzigtal-Nachrichten. Sie ist somit satzungsgemäß erfolgt. An der Versammlung nehmen 20 Jagdgenossen teil, die eine Gesamtfläche von 461,22 ha repräsentieren.

Die Versammlung ist notwendig geworden, da die verbliebenen Jagdpächter Jürgen Wieland und Uwe Möller nach dem Tode des Hauptpächters Dr. Arnim Steuer den Jagdpachtvertrag zum 31.01.2018 mit Antrag vom 20.11.2017 gekündigt haben. Des Weiteren liegt ein Antrag vom 05.12.2018 auf Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Hohenzell durch die Herren Jürgen Wieland, Sven Förster und Tobias Degünther vor, über den zu entscheiden ist.

2. Totenehrung

Die Versammlung gedenkt dem verstorbenen Dr. Steuer.

3. Neuverpachtung des Jagdbezirkes und Aufhebung des bestehenden Pachtvertrages

Den Pachtinteressenten wird Gelegenheit gegeben, sich vorzustellen.

Da Herr Tobias Degünther verhindert ist, wird er kurz von Jürgen Wieland vorgestellt.

Der neue Jagdpachtvertrag wird gemeinsam durchgesehen und Änderungen zum bestehenden Vertrag werden entweder durch den Jagdvorstand, Herrn Revierförster Lutz oder die anwesenden Pachtinteressenten erläutert. Anschließend wird über den Antrag auf Neuverpachtung und über die Aufhebung des alten Pachtvertrages getrennt abgestimmt. Beide Anträge werden mit 18 zu 2 Stimmen, die 411,93 ha zu 49,29 ha entsprechen, angenommen. Vorbehaltlich der Genehmigung durch die untere Jagdbehörde liegt der neuen Verpachtung der in der Versammlung erläuterte Jagdpachtvertrag zugrunde.

Jürgen Latsch beschließt die Genossenschaftsversammlung um 19:45 Uhr.

Schlüchtern-Hohenzell, 10.01.2018

gez. Jürgen Latsch, 1. Vorsitzender

gez. Werner Oertl, Schriftführer

38 VERÖFFENTLICHUNG DES NACHTRAGS ZUR FRIEDHOFSORDNUNG FÜR DEN FRIEDHOF IN WALLROTH

Der Friedhofsausschuss der Evangelischen Kirchengemeinde Wallroth-Breitenbach-Kressenbach für den Stadtteil Wallroth hat einen Nachtrag zur Friedhofsordnung für den Friedhof in Schlüchtern-Wallroth beschlossen. Dieser ermöglicht neue Gestaltungsmöglichkeiten für Rasengräber.

Der Nachtrag wird **vom 2. Februar 2018 bis zum 9. Februar 2018** durch Aushang am Gemeindehaus in Wallroth veröffentlicht und tritt ab dem 06.02.2018 in Kraft.

Schlüchtern, 18.01.2018

gez. Pfarrer Stefan Eisenbach, Vorsitzender des Friedhofsausschusses

39 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR HEROLZ

Die Freiwillige Feuerwehr Herolz lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung auf

Samstag, den 17. Februar 2018, um 20:00 Uhr

in das Feuerwehrhaus in Herolz ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017
4. Jahresbericht des
 - 4.1 Vorsitzenden
 - 4.2 Wehrführers
 - 4.3 Jugendfeuerwehrwartin
 - 4.4 Leiterin der Kindergruppe
 - 4.5 Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl von zwei Kassenprüfer
8. Grußworte der Gäste
9. Vereinsehrung
10. Verleihung Anerkennungsprämien und Beförderungen
11. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anträge

12. Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen

Anträge an die Mitgliederversammlung sind gemäß Satzung schriftlich bis spätestens 10. Februar 2018 an den 1. Vorsitzenden einzureichen.

Die Mitglieder der Einsatzabteilung sowie der Ehren- und Altersabteilung werden gebeten in Dienstkleidung zu erscheinen.

Schlüchtern-Herolz, 29.01.2018

gez. J. Karolewski, 1. Vorsitzender

gez. T. Rank, Wehrführer

40 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT WALLROTH

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Wallroth lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

Samstag, den 3. März 2018, um 20:00 Uhr,

in das Gasthaus Druschel, Hochstraße 14 in 36381 Schlüchtern-Wallroth ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung der Niederschrift der letztjährigen Mitgliederversammlung vom 4. März 2017
3. Bericht des Jagdpächters
4. Bericht des Jagdvorstandes
5. Bericht des Kassenverwalters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenverwalters
8. Wahl eines neuen Kassenprüfers
9. Verwendung der Jagdpacht
10. Anfragen, Anregungen, Informationen
11. Verschiedenes

Schlüchtern-Wallroth, 29.01.2018

gez. Cölestin Huhn, Jagdvorsteher

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET

41 STELLENAUSSCHREIBUNG: VERWALTUNGSANGESTELLTE/R IM BEREICH DER ALLGEMEINEN VERWALTUNG

Bei der Stadt Schlüchtern ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Verwaltungsangestellten im Bereich der allgemeinen Verwaltung

in Vollzeit (39,0 Wochenstunden) zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer von 2 Jahren; eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ist möglich. Die ausgeschriebene Stelle ist mit EG 6 TVöD bewertet.

Die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Hessischen Gleichbehandlungsgesetz wird gewährleistet. Sofern es der Betriebsablauf zulässt, ist diese Stelle auch teilbar.

Zu Ihren Aufgaben gehören:**Sekretariatsaufgaben**

- Schriftverkehr, Sichtung und Weiterleitung des Post- und E-Mail-Verkehrs, Terminkoordination, Aktenführung usw.

Bearbeitung von Personalangelegenheiten

- Vorbereitung und Anfertigung sämtlicher Arbeitsverträge (Einstellung, Erweiterung, Änderung, Ergänzung, Beendigung usw.) von Beschäftigten, Aushilfen, Auszubildenden, Praktikanten usw.
- Bearbeitung von Bewerbungsunterlagen
- Erstellung der Ausbildungspläne für Auszubildende
- Erstellung der Einsatzpläne für Praktikanten

Verwaltungsorganisation**Sitzungsdienste - Protokollerstellung****Wir erwarten von Ihnen:**

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten
- gute EDV-Kenntnisse
- Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, erklärende Kommunikation, Zeitmanagement, Organisationstalent

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- einen modernen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **09.02.2018** an den **Magistrat der Stadt Schlüchtern, Hauptamt, Krämerstraße 2, 36381 Schlüchtern** oder per **E-Mail** an **hauptamt@schluechtern.de**. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung lediglich Fotokopien bei und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden können.

42 ÖFFNUNGSZEITEN DER STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN AM 10., 11. UND 12.02.2018

Sämtliche Dienststellen der Stadt Schlüchtern sind am diesjährigen **Rosenmontag, dem 12. Februar 2018, nachmittags geschlossen**. Das **Bürger-Service** ist an diesem Tag ebenfalls ab **12:00 Uhr geschlossen**.

Das **Bergwinkelbad** ist am **Samstag, dem 10. Februar 2018, von 8:00 bis 11:00 Uhr (letzter Einlass: 10:00 Uhr) geöffnet**; nachmittags sowie am **Sonntag, 11. Februar 2018**, und am **Montag, dem 12. Februar 2018**, bleibt das Bad – auch für Vereine und Schulen – **geschlossen**.

43 FAHRT DER SENIOREN ZUM FASCHING IN DIE PARTNERSTADT FAMECK AM 22.02.2018

Die beiden Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, bieten für **Donnerstag, den 22. Februar 2018**, eine Fahrt zum Fasching nach Fameck in Frankreich an.

Die Seniorenarbeit in Fameck wird vom Club Alfa durchgeführt, der an diesem Tag eine Faschingsveranstaltung für die Gäste aus Schlüchtern mit Musik und Tanz anbietet.

Die Fahrtkosten betragen pro Person 30,00 €. Darin enthalten sind die Busfahrt und ein reichhaltiges Menü durch den Club Alfa.

Die Abfahrt am Untertor ist für 7:00 Uhr geplant. Die Rückfahrt wird um 18:00 Uhr angetreten, Ankunft in Schlüchtern wird etwa um 22:00 Uhr sein.

Anmeldungen bitte bei der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 06661/85118 oder bei Peter Triebensky unter 06661/4182.

44 BÜRGERFAHRT AM 23.05.2018 NACH KARLSTADT, LOHR UND MARKTHEIDENFELD

Auch in diesem Jahr ist wieder eine Bürgerfahrt geplant, die von der Stadt Schlüchtern, der Gemeinde Sinntal und der Gemeinde Zeitlofs durchgeführt wird.

Die Fahrt findet am **Mittwoch, dem 23. Mai 2018** statt und führt nach Karlstadt, Lohr und Marktheidenfeld.

Die Fahrgäste werden in den jeweiligen Ortsteilen an den Bushaltestellen von den Reisebussen abgeholt. Die genauen Abfahrtszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die gemeinsame Abfahrt am Bahnhof in Sinntal-Jossa ist für 9.00 Uhr vorgesehen und führt uns zunächst mit modernen Reisebussen nach Karlstadt. Hier wartet bereits das Schiff „Franconia“ mit der altbewährten Crew.

Gegen 10.00 Uhr beginnt die Schifffahrt auf dem Main. Über Gemünden, das romantische Städtchen in Unterfranken, vorbei an der mittelalterlichen Scherenburg geht es bis nach Lohr. Während der Fahrt wird das Mittagessen gereicht und zur Unterhaltung spielt der Alleinunterhalter Burkhard Will.

Von 13.30 Uhr bis 15.15 Uhr ist in Lohr ein Landgang vorgesehen. Von der Anlegestelle führt der Weg durch das romantische „Fischerviertel“ in die verkehrsfreie Innenstadt. Auch ein kurzer individueller Besuch des Spessartmuseums im Lohrer Schloss ist lohnend.

Um 15.15 Uhr gibt es auf dem Schiff „Franconia“ eine märchenhafte Überraschung: Schneewittchen und die sieben Zwerge werden uns auf dem Schiff begrüßen und haben für jeden Gast ein kleines Geschenk dabei.

Anschließend geht es mit dem Schiff weiter nach Marktheidenfeld. Während der Fahrt gibt es Kaffee und Kuchen und weitere Überraschungen. Außerdem kann zu den Klängen des Alleinunterhalters das Tanzbein geschwungen werden.

Von Marktheidenfeld aus geht es mit den Bussen durch das schöne Frankenland in Richtung Heimat. Die Ankunft in Schlüchtern, Zeitlofs und Sinntal ist gegen 20.00 Uhr vorgesehen.

Der Fahrpreis beträgt **43,00 €** und ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Fahrkarten können bis zum **16. Mai 2018** beim **Bürgerservice der Stadt Schlüchtern im Haus des Handwerks** zu folgenden Öffnungszeiten erworben werden:

Montag bis Mittwoch: 8.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 13.00 Uhr

Im Preis von 43,00 € sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt mit Bus und Schiff
- Mittagessen und Kaffeegedeck auf dem Schiff
- Belegte Brötchen während Hin- und Rückfahrt im Bus
- Musik und Unterhaltung mit Überraschungen auf dem Schiff
- Besuch von Schneewittchen und den sieben Zwergen
- Reiseleitung und Erste-Hilfe-Betreuung

Weitere Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Schlüchtern.

In der Hoffnung auf rege Beteiligung wünschen wir schon heute eine angenehme, fröhliche und unvergessliche Ausflugsfahrt.

45 EHRUNGEN VON SCHLÜCHTERNER BÜRGERN

Am 28.01.2018 wurde an die Herren **Günter Blum**, Brückenstraße 21, 36381 Schlüchtern-Elm, und **Michael Neigert**, Eisenbahnstraße 23, 36381 Schlüchtern-Elm in Würdigung und Anerkennung für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Kommunalpolitik sowie im Vereinswesen das **Stadtsiegel der Stadt Schlüchtern** verliehen.

Ebenfalls wurde am 28.01.2018 Frau **Inge Vey**, Fichtenstraße 10, 36381 Schlüchtern-Elm, in Würdigung und Anerkennung besonderer Verdienste um die Stadt Schlüchtern, insbesondere für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Kommunalpolitik, das **Stadtsiegel der Stadt Schlüchtern** verliehen.

46 UNSERE JUBILARE

Der Magistrat der Stadt Schlüchtern gratuliert:

- | | |
|---|---------------------------|
| am 04.02.: Klaus Büchner , Schöne Aussicht 5, 36381 Schlüchtern-Hutten | zum 80. Geburtstag |
| Herta Willems , An den Lindengärten 3, 36381 Schlüchtern-Innenstadt | zum 75. Geburtstag |
| am 05.02.: Reinhold Landgraf , Schlehenring 23, 36381 Schlüchtern-Innenstadt | zum 80. Geburtstag |
| am 06.02.: Alfred Bernges , Auerbachwinkel 2, 36381 Schlüchtern-Niederzell | zum 75. Geburtstag |
| am 08.02.: Renate Martwich , Schlagwiesenstraße 28, 36381 Schlüchtern-Wallroth | zum 70. Geburtstag |
| am 09.02.: Roswitha Glaschke , Sonnenweg 8, 36381 Schlüchtern-Vollmerz | zum 75. Geburtstag |
| Alfred Kirchner , Ahornweg 38, 36381 Schlüchtern-Niederzell | zum 70. Geburtstag |

Hinweis:

Jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner kann – ohne Angaben von Gründen – der Übermittlung der Daten aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger oder Presse und Rundfunk beim Einwohnermeldeamt widersprechen.